

Vegan am Schlachthof

26.08.2008, 11:31 | Freizeit, Buntes, Vermischtes

Pressemitteilung von: *TierrechtsInitiative Rhein-Main - TIRM e.V.*



Logo TIRM

Wiesbaden • In Kürze ist es soweit: vom 29. bis 31. August 2008 öffnet ein Festival der Superlative seine Pforten. Die Veranstalter freuen sich, zum FOLKLORE 008 ein sehr ambitioniertes Programm zu präsentieren. Neben hochkarätigen Musik- und Comedy-Events erwartet die Gäste auch ein buntes Rahmengeschehen wie Gelände-Inszenierungen, Verkaufsstände und Kinderprogramm. Für kulinarische Leckereien ist bestens gesorgt: So wird es auch in diesem Jahr einen Stand mit veganem Essen geben. Alle Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, sich davon zu überzeugen, dass die tierleidfreie Kost unschlagbar ist: gesund, lecker und trotzdem günstig!

Nach dem Erfolg im letzten Jahr wird es am Tierrechts-Stand wieder scharfes Chili con Soja, würzige Gyroaschen und deftige Veggie-Burger geben. Neben dem Essensangebot wird auch wieder der beliebte Yogi-Tee und Fair-Trade Kaffee rund um die Uhr erhältlich sein. Alle Produkte der TierrechtsInitiative Rhein-Main (TIRM) sind rein vegetarisch, enthalten also keine tierlichen Bestandteile. Außerdem achten die ehrenamtlich Aktiven darauf, dass wenn immer möglich die Angebote nicht nur vegan, sondern auch aus anderen Gründen ethisch korrekt sind. Gerade im Hinblick auf die aktuelle Klima-Situation zahlt sich bewusstes Genießen (bio und fair-trade) nicht nur für die eigene Gesundheit, sondern auch in punkto Umwelt aus.

Feiern und politisches Engagement auf dem ehemaligen Schlachthof passt durchaus zusammen. Der Hinweis der Folklore-Veranstalter, am Festival-Samstag an die Opfer der Deportation der Wiesbadener Juden zu erinnern, bekräftigt dies. Am TIRM-Stand wird es deshalb nicht nur leckeres Essen, sondern auch reichhaltige Informationen geben. »Auf Festivals können wir die Gelegenheit wahrnehmen, uns und unsere Arbeit einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen«,

freut sich Heiko Weber von der TIRM.

Es sollen Tierrechts-Videos in einem eigens hierfür konstruierten Kino gezeigt, Menschengrill-Performances aufgeführt und aktuelle Kampagnen rund um Tierschutz und Tierrechte vorgestellt werden. »Nach dem Motto Until all are free no one is free werden wir auch über aktuelle Geschehnisse in Österreich informieren«, kündigt Viola Kaesmacher von der TIRM an, denn im Nachbarland wird momentan versucht, mit staatlicher Repression Tierrechtlerinnen und Tierrechtler zu kriminalisieren.

Die TIRM steht allen Interessierten für Diskussionen zur Verfügung und freut sich auf ein dreitägiges Power-Programm in toller Atmosphäre.

Weiterführende Informationen:

- www.folklore-wiesbaden.de
- www.myspace.com/folklorewiesbaden
- Bilder aus 2007: www.tirm.de/aktionen.php?id=318

Portrait

Die TierrechtsInitiative Rhein-Main ist ein Zusammenschluss von aktiven Tierrechtlerinnen und Tierrechtlern aus dem Rhein-Main-Gebiet und Umgebung. Durch Aktionen und Öffentlichkeitsarbeit weist sie auf die alltäglich stattfindende Ausbeutung von wehrlosen Tieren in unserer Gesellschaft hin. Die TierrechtsInitiative Rhein-Main ist seit Mitte 2005 ein Verein und wurde vom Finanzamt Frankfurt/Main als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt.

News-ID: 236912 • Views: 1051 (Stand: 05.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/236912/Vegan-am-Schlachthof.html>